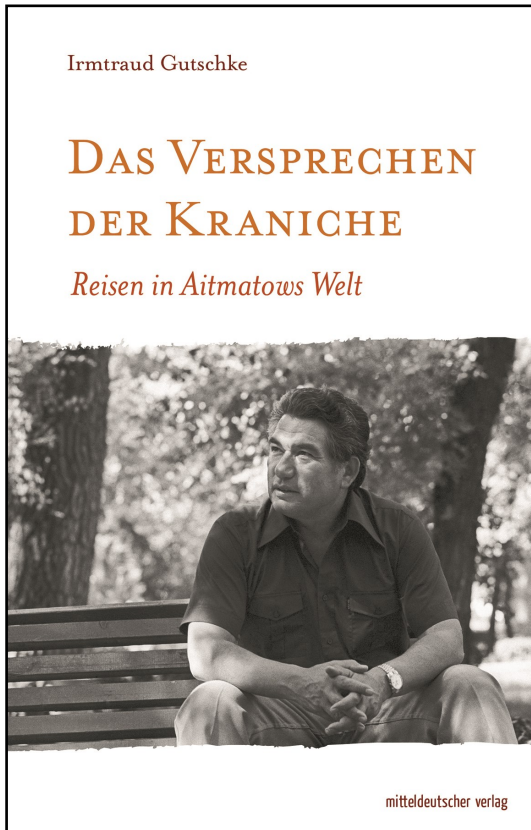


LESUNG

mit Irmtraud Gutschke · Autorin



Montag, 15. Oktober 2018

19.30 Uhr

StadtBiliothek Bad Homburg

Dorotheenstraße 24

Eintritt 6€, erm. 5€

Karten nur an der Abendkasse

Eine Veranstaltung der



Der Kirgise **Tschingis Aitmatow** (1928 - 2008) - ein Schriftsteller von Weltgeltung, der auf einzigartige Weise in seinem Leben mehrere Epochen der Menschheitsgeschichte verband und seiner Zeit weit voraus war.

In seinen Werken begegnen uns Menschen, die täglich ihrer Arbeit nachgehen und dabei gleichsam die ganze Welt auf den Schultern tragen. Tiere erleben wir als beseelte Wesen.

Auf poetische Weise gibt Aitmatow Kunde aus einer fernen Welt. Dabei entfaltet sich das Drama eines Lebens, das früh von Gewalt und tragischem Verlust geprägt war und wir staunen, wie wir im Fremden Eigenes, Verlorenes, Vergessenes entdecken.

Irmtraud Gutschke, die den Schriftsteller persönlich kannte, nimmt den Leser mit auf eine Gedankenreise. Von einer kirgisischen Jurte aus bis in den Kosmos – was für Dimensionen eröffnen sich da!



Die **Autorin**, geb. 1950 in Chemnitz, studierte Slawistik und Anglistik in Jena und wurde ab 1971 Literaturredakteurin in der Tageszeitung „Neues Deutschland“. 1976 promovierte sie an der Humboldt-Universität Berlin über „Mensch und Natur im Schaffen Tschingis Aitmatows“.

„*In Gutschkes Buch erwachen die Gestalten aus Aitmatows Werken zu neuem Leben*“

„In Gutschkes Buch erwachen die Gestalten aus Aitmatows Werken zu neuem Leben“

Karin Großmann, Sächsische Zeitung